

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Alocasia cuprea 'Red Secret'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Wohnszene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: 12-cm-Kulturtopf, etwa 25–30 cm Gesamthöhe. Übertopf und Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · www.exotenherz.de

Alocasia cuprea 'Red Secret'

Alocasia Red Secret: kupferner Schimmer auf kräftigen Blättern

Je nach Lichteinfall zeigt Red Secret dunkles Grün, Bronze und einen kupfernen Schimmer. Die kräftigen Blätter tragen tiefe Adern und weinrote Unterseiten. Mit sanftem Tageslicht, Wärme und einem luftigen Ballen findet die junge Alocasia ihren Platz im Wohnraum.



KI-gestaltete Wohnszene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: 12-cm-Kulturtopf, etwa 25–30 cm Gesamthöhe. Übertopf und Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Botanischer Name	Alocasia cuprea 'Red Secret'
Familie	Araceae – Aronstabgewächse
Liefergröße	12-cm-Topf · etwa 25–30 cm Gesamthöhe
Wuchs	Mehrjährige Blattschmuckpflanze; ältere Exemplare können unter guten Bedingungen etwa 80 cm erreichen
Blätter	Dunkelgrün bis kupfrig bronze, tief geaderte Oberfläche und weinrote Unterseiten
Standort	Helles indirektes Licht; gleichmäßig warm, ohne kalte Zugluft
Winter	Weiterhin hell und warm; bei geringerem Wachstum weniger Wasser
Umgang	Nicht verzehren; reizender Pflanzensaft, vor knabbernden Kindern und Tieren schützen

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Helles indirektes Tageslicht; heiße direkte Sonne vermeiden.	Sanftes Licht zeigt die Blattstruktur und ermöglicht Wachstum ohne Sonnenstress.
Wasser	Oben leicht antrocknen lassen, dann gleichmäßig wässern und abtropfen lassen.	Der Ballen soll nicht völlig austrocknen, aber auch nicht dauerhaft nass bleiben.
Wärme	Einen warmen Platz wählen, möglichst durchgehend über 18 °C.	Auch ein kalter Wurzelballen kann das Wachstum der tropischen Pflanze beeinträchtigen.
Luftfeuchte	Trockene Heizungsplätze meiden; bei Bedarf Raumluft gezielt befeuchten.	Ein kurzer Sprühnebel schafft keine dauerhaft passende Luftfeuchte.
Substrat	Lockere Zimmerpflanzenerde mit etwa Perlite und einem Topf mit Abzug.	Luft im Wurzelraum ist bei regelmäßiger Wasserversorgung besonders wichtig.
Nährstoffe	Während sichtbaren Wachstums maßvoll nach Produktangabe düngen.	Bei wenig Winterwachstum sinkt der Bedarf; zusätzliche Düngung ersetzt kein Licht.
Umtopfen	Bei gut durchwurzeltem Ballen in einen nur wenig größeren Topf umsetzen.	Übermäßig viel frische Erde bleibt ohne entsprechende Wurzeln lange feucht.
Blattpflege	Vorsichtig reinigen und die Unterseiten regelmäßig betrachten.	Die natürliche Oberfläche braucht keinen Glanzüberzug; Schädlinge früh erkennen.

Wissen, das mitwächst

Ein Blatt, das mit dem Licht spielt

Red Secret lohnt einen zweiten Blick. Aus einer Richtung wirken ihre kräftigen Blätter dunkelgrün, aus einer anderen erscheint ein bronzefarbener bis kupfriger Schimmer. Unterseits kommt Weinrot hinzu. Die tiefen Adern ziehen sich wie kleine Täler durch die Fläche und geben ihr eine besondere Plastizität. Wir stellen die Pflanze gern so, dass man Ober- und Unterseiten sehen kann, ohne sie ständig zu drehen oder anzufassen. Ein heller Platz auf einem Sideboard kann dafür schön sein. Die Lichtwirkung ist Teil ihres Charmes; knallrote gleichförmige Blattoberseiten wären dagegen kein treffendes Bild dieser Pflanze.

Lieferpflanze und späterer Wuchs unterscheiden

Im Angebot steht Red Secret im 12-cm-Kulturtopf bei etwa 25 bis 30 cm Gesamthöhe. Mit guten Bedingungen kann sie später deutlich mehr Raum einnehmen; kräftige ältere Exemplare erreichen ungefähr 80 cm. Das ist eine Orientierung, kein Maß für die gelieferte Pflanze. Nach dem Auspacken schauen wir zuerst, ob der Ballen feucht ist und die Blätter unbeschädigt ankommen. Dann bekommt sie einen ruhigen warmen Platz. Ein größerer Topf und eine kräftige Düngung sind keine notwendige Begrüßung. Die jungen Wurzeln dürfen zunächst ihren vorhandenen Raum nutzen, während sich die Pflanze an den Wohnplatz gewöhnt.

Heller Wohnplatz mit sanften Übergängen

Helles indirektes Tageslicht ist ein guter Anfang. Die Pflanze soll Licht bekommen, ohne hinter einer heißen Glasscheibe der Mittagssonne ausgesetzt zu sein. Im Hintergrund eines Zimmers sieht ein dunkles Blatt vielleicht eindrucksvoll aus; für dauerhaftes Wachstum ist dort aber oft zu wenig Licht. Wir prüfen deshalb die Helligkeit an der Pflanze selbst. Bei einem Standortwechsel langsam eingewöhnen, besonders nach dem Versand. Gleichmäßige Wärme ist ebenso wichtig. Halte Red Secret von kalter Zugluft und auskühlenden Unterlagen fern und suche möglichst einen Platz über 18 °C. Die Temperatur am Ballen zählt dabei mit.

Den Ballen versorgen, nicht den Übertopf füllen

Vor dem Gießen prüfen wir die obere Erdschicht und das Topfgewicht. Leichtes Antrocknen ist sinnvoll, wiederholte vollständige Ballentrockenheit nicht. Wenn Wasser nötig ist, wird die Erde gleichmäßig benetzt; danach kann der Kulturtopf gründlich abtropfen. Überschuss im Übertopf entfernen. Gerade bei dieser kräftig beblätterten Pflanze sieht man schnell ein hängendes Blatt und möchte helfen. Die Gießkanne ist trotzdem erst der zweite Schritt: Ist die Erde bereits nass, kann weiteres Wasser die Wurzeln belasten. Ein heller warmer Standort und ein belüfteter Ballen gehören zusammen, statt unabhängig voneinander behandelt zu werden.

Wurzeln brauchen Struktur und einen passenden Topf

Red Secret ist keine Wasserpflanze. Eine lockere humose Zimmerpflanzenerde mit strukturgebenden Bestandteilen, etwa Perlite, hält Feuchte und lässt zugleich Luft an die Wurzeln. Ein Abzugsloch im Kulturtopf bleibt nötig, auch wenn außen eine dekorative Keramik steht. Umtopfen lohnt sich, wenn der Ballen seinen Platz gut durchwurzelt hat und die Pflanze wächst. Die nächste Größe darf nur etwas größer sein. Beim Umsetzen gehen wir vorsichtig mit den Wurzeln um und halten den bisherigen Pflanzansatz bei. Während aktiven Wachstums düngen wir maßvoll nach Packungsangabe und beachten die vorhandene Vordüngung frischer Erde.

Luftfeuchte und Blattpflege mit ruhiger Hand

Die tropische Alocasia steht ungern unmittelbar in trockener heißer Heizungsluft. Wähle einen Platz, der nicht direkt über einem Heizkörper liegt. Bei sehr trockener Raumluft ist eine wirksame Befeuchtung sinnvoller als ständig feuchte Blattoberflächen. Ein Tablett mit Kieseln darf den Topfboden nicht ins Wasser setzen; es ersetzt ebenfalls keine Kontrolle des Raumklimas. Staub nehmen wir mit einem weichen leicht feuchten Tuch ab und unterstützen das Blatt von unten. Die bronzene Wirkung kommt ohne Glanzmittel aus. Starkes Reiben, Beschichten oder dauerndes Besprühen macht die schöne natürliche Oberfläche nicht besser.

Weniger Winterwachstum aufmerksam begleiten

Im Winter kann der Wasserverbrauch sinken und ein älteres Blatt abgebaut werden. Wir lassen Red Secret deshalb weiterhin hell und warm stehen und gießen erst wieder nach einer Feuchteprüfung. Dünger wird dem tatsächlichen Wachstum angepasst. Eine kühle trockene Lagerung wie bei manchen Gartenknollen passt nicht zu diesem gepflegten Wohnexemplar. Bleibt der Ballen ungewöhnlich lange nass, prüfen wir Licht, Wärme und Abfluss. Bei starkem Blattverlust oder weichen Stielbasen genauer nachsehen, statt das pauschal als Winterruhe abzutun. Ein gesunder neuer Austrieb ist später ein besseres Zeichen als der Versuch, jedes alte Blatt dauerhaft zu erhalten.

Blüten sind möglich, Aufmerksamkeit bleibt wichtiger

Red Secret kann später einen Blütenkolben mit Hüllblatt bilden. Bei der jungen Lieferpflanze ist weder eine Blüte noch eine feste jährliche Blütezeit zugesagt; hier steht die besondere Blattstruktur im Mittelpunkt. Kontrolliere gelegentlich Unterseiten und Stielansätze auf Spinnmilben oder Wollläuse. Feine Gespinste, helle Sprenkel oder watteartige Stellen verdienen einen genaueren Blick. Beim Entfernen beschädigter Blätter sind Handschuhe sinnvoll. Alocasia enthält reizende Calciumoxalat-Kristalle, darf nicht verzehrt werden und sollte für knabbernde Kinder und Tiere unerreichbar stehen. Bei der Pflege den Pflanzensaft nicht in die Augen bringen.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopbild. Topf 12 cm · ca. 25–30 cm Gesamthöhe. Blattzahl, Farbeindruck und Wuchs können natürlich abweichen.

Gut zu wissen

Warum sieht Red Secret manchmal grün statt rot aus?

Die Blattoberseite zeigt je nach Alter und Lichtwinkel dunkles Grün, Bronze und kupfrige Töne. Die weinrote Unterseite verstärkt den Farbeindruck. Eine gleichmäßig rote Oberfläche ist nicht zu erwarten.

Bleibt sie 25 bis 30 cm hoch?

Das ist die Lieferhöhe. Ältere gut kultivierte Exemplare können wesentlich größer werden, ungefähr bis 80 cm. Der spätere Wuchs hängt auch vom Wohnplatz ab.

Darf der Übertopf einen Wasservorrat enthalten?

Nein. Der Kulturtopf muss ablaufen können; Überschuss wird anschließend entfernt. Dauerhaftes Wasser am Topfboden kann den Wurzeln schaden.

Soll ich sie im Winter kühl stellen?

Für dieses tropische Wohnexemplar bleibt ein heller warmer Platz passend. Bei weniger Wachstum Wasser und Dünger reduzieren, ohne einen noch lebenden Ballen völlig austrocknen zu lassen.

Muss ich die glänzenden Blätter einsprühen?

Für den natürlichen Schimmer ist kein Glanzspray nötig. Staub vorsichtig abnehmen; eine passende Luftfeuchte über den Standort beziehungsweise die Raumluft unterstützen.

Ist das Rote Geheimnis eine essbare Pflanze?

Nein. Dieses Angebot ist eine Zierpflanze mit reizenden Inhaltsstoffen. Nicht verzehren und vor knabbernden Kindern und Haustieren schützen.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegetext



Pflanze im Shop